

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
für Methodenentwicklung für die Projektleitung
am Institut für Technische Produktentwicklung
der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik**

(Entgelt bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 3 Jahre in Voll- oder in Teilzeit gesucht.

In der Industrie findet das Konzept der Agilen-Produktentwicklung für mechatronische oder cyber-physikalische Produkte zunehmendes Interesse und Anwendungsbereitschaft. Die Fähigkeit „Agilität“ wird dabei als Lösung verstanden, um der Volatilität der Kundenwünsche und den Beschleunigungen im technischen Innovationswettbewerb standzuhalten. Die Studien des Instituts für Technische Produktentwicklung (ITPE, www.unibw.de/itpe) zu diesem Thema zeigen jedoch, dass viel Potenzial des agilen Ansatzes noch unerkannt und daher für Unternehmen methodisch nicht fassbar ist.

Mit dieser Aufgabenstellung der Methodenentwicklung bietet das ITPE Interessierten die Möglichkeit, an unserem innovativen Forschungsansatz mitzuarbeiten. Ziel ist es, die Möglichkeiten der Projektzielerreichung aus dem Blickwinkel volatiler Handlungsbedingungen zu untersuchen und die Erkenntnisse in ein methodisches Framework für die Projektführung speziell für mechatronische Produktentwicklungsprojekte zu fassen. Die Aufgabe knüpft an Forschungsarbeiten und Industriekooperationen der ITPE-Forschungsgruppe zur agilen Entwicklung physischer Produkte an.

Ihre Aufgaben:

- Untersuchung von Entwicklungsprojekten und deren Handlungsrahmen für ein tiefes Verständnis der Wirkmechanismen in volatilen Umgebungen
- Entwicklung von Methoden zur Nutzung in der Projektleitung von Entwicklungsprojekten mechatronischer Produkte
- Anleitung studentischer Hilfskräfte und Studierender im Rahmen studentischer Arbeiten
- Weiterentwicklung von vorhandenen sowie Erstellung neuer Lehrmaterialien für Lehrveranstaltungen des Instituts im Bachelor- und Masterstudium Luft- und Raumfahrttechnik und anderen Studiengängen

Qualifikationserfordernisse:

- Ein mit mindestens der Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) im Bereich der Ingenieur- oder Naturwissenschaftlichen

Wünschenswert:

- Kenntnisse und Erfahrungen in den Fachgebieten der Entwicklungsmethodik und -prozesse, Agile Entwicklung, Projektmanagement und bzw. oder Systems Engineering

Was erwarten wir:

- Hohe Motivation, Teamfähigkeit und Freude an wissenschaftlichem Arbeiten
- Ihre Arbeitsweise ist präzise, verantwortungsbewusst und ergebnisorientiert.
- Kreative Lösungsansätze für neue Fragestellungen und interdisziplinäre Perspektiven
- Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz
- Sie treten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes ein
- Sie stimmen zu, ggf. an einer Sicherheitsüberprüfung (SÜ) und gesundheitlichen Eignungsuntersuchung teilzunehmen

Was bieten wir:

- Hervorragende Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung und aktive Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung (Promotion)
- angenehmes Arbeitsumfeld in einem sympathischen und engagierten Team
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitäts-angehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- attraktive Sport- und Freizeitmöglichkeiten auf einem familienfreundlichen Campus
- Eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
- Homeoffice ist nach Absprache mit der Projektleitung eingeschränkt möglich.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen.

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) im PDF-Format unter dem Betreff: „WM Agil E13_Methode“ per E-Mail bis zum **06.07.2025** an:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Alexander Koch: produktentwicklung@unibw.de
Telefon für Rückfragen: +49 (0) 89 6004 5800

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigelegt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung!